

Potenzialentfaltung
in der Gemeinde

WIR SIND RIEGERSBURG

Unsere Vision für Kinder, Jugend und Familie



Region-Südoststeiermark



WIR SIND RIEGERSBURG

Unsere Vision für Kinder, Jugend und Familie

„Um das Feuer, das in jedem Kind brennt, weiterbrennen zu lassen, braucht es ein ganzes Dorf!“ Unter diesem Motto startete 2014 das Projekt „Erfahrungsraum Gemeinde – Neue Kooperations- und Lernkultur“ in den Gemeinden Lödersdorf, Breitenfeld, Kornberg und Riegersburg. Ziel dieses einzigartigen Projektes ist es, gemeinsam ein Lebensumfeld zu gestalten, in

dem unsere Kinder und Jugendlichen ihre Potentiale entdecken und entfalten können.

In insgesamt drei Arbeitstreffen erarbeiteten viele Menschen aus unserer neuen Gemeinde eine gemeinsame Vision und ein Arbeitsprogramm für die Bereiche Kinder, Jugend und Familie. Die Vision bildet den Rahmen für eine Kultur des Zusammenlebens, der Kooperation

und des gemeinsamen Lernens.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, den Gemeinden Lödersdorf, Breitenfeld, Kornberg und Riegersburg, dem Land Steiermark sowie dem Regionalen Jugendmanagement. Alle Menschen der Regionsgemeinde Riegersburg sind eingeladen, unsere gemeinsame Vision Wirklichkeit werden zu lassen.



Bgm. Manfred Reisenhofer:

„Unsere Gemeinde als Ganzes ist mehr als die Summe der einzelnen Teile. Durch Zusammenarbeit und Vernetzung schaffen wir ein Umfeld, in dem wir zusammen wachsen und uns als Gemeinde entfalten können. Nehmen wir diese gemeinsame Verantwortung wahr und lassen wir unsere Vision für Kinder, Jugend und Familie Wirklichkeit werden!“



Bgm. Emma Liendl:

„Wir leben in einer Zeit, in der uns massive Veränderungen und Irritationen begleiten – deshalb ist es umso wichtiger unseren Kindern und Jugendlichen Orientierung zu vermitteln und immaterielle Werte weiterzugeben. Mit unserem gemeinsamen Projekt „Erfahrungsraum Gemeinde“ wird es uns gelingen dieses „WIR GEFÜHL“ in Zukunft wieder verstärkt zu leben.“



Bgm. Johann Pußwald:

„Die gute Zusammenarbeit zwischen den Eltern und der Gemeinde mit Kindergarten und Schule ist notwendig und Voraussetzung, um unsere Kinder bestmöglich auf die Zukunft und das lebenslange Lernen vorzubereiten.“



Bgm. Josef Nestelberger:

„Für wen, wenn nicht für die Jugend, ist unsere Zukunft zu gestalten? Es ist daher das Bestmögliche zu unternehmen, eine lebens- und liebenswerte Region als Basis des Zusammenlebens zu schaffen. Den Grundstein dazu liefert ein intaktes Familienleben.“

DER WEG ZUR VISION

**Projekt-
auftakt:
Inspiration**



**1. Arbeitskreis:
Herausforderungen**



**Abschluss-
Familienfest:
Vorstellung der
Ergebnisse**



**3. Arbeitskreis:
Wege und Entschei-
dungen**

**2. Arbeitskreis:
Lösungen und
Aktivitäten**



GEMEINSAME VERANTWORTUNG FÜR BILDUNG UND ERZIEHUNG

Unsere Vision

Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Gemeinde gehen respekt- und verständnisvoll miteinander um, sprechen miteinander, lösen Konflikte auf friedvolle Weise und sind offen, Neues zu lernen. Gemeinsame Werte, Normen, Bräuche und Alltagswissen werden von Erwachsenen an die junge Generation weitergegeben. Erwachsene in der Gemeinde unterstützen und begleiten Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung zu selbstverantwortlichen Persönlichkeiten.

Unsere Verantwortung

Bildung und Erziehung ist für uns ein zentrales Anliegen und unsere gemeinsame Verantwortung. Als Erwachsene übernehmen wir eine Vorbildfunktion. Wir vermitteln Kindern und Jugendlichen Werte, Normen, Rechte, Pflichten und praktisches Alltagswissen. Wir überprüfen bestehende Werte und Normen aber auch immer wieder auf ihre Sinnhaftigkeit und bleiben offen für positive Veränderungen. Wir leben unseren Kindern und Jugendlichen Freude am Leben und Lernen vor. Wir geben ihnen ein Bewusstsein für Gesellschaft, Gemeinschaft und Umwelt mit auf den Weg. Dazu bilden wir uns selbst weiter, und begleiten und informieren unsere junge Generation.

WAS WIR TUN KÖNNEN:

Ferien(s)pass:

Der Ferien(s)pass für Kinder und Jugendliche wird weitergeführt und findet jedes Jahr in den Sommerferien statt. Wir geben unseren Kindern die Möglichkeit, nach ihren eigenen Interessen und freiwillig an den Aktivitäten teilnehmen zu können. Als Erwachsene bieten wir nach Möglichkeit Aktivitäten für Kinder an.



Eltern-Kind Bildung:

In der Gemeinde gibt es ein hochwertiges und ganzjähriges Bildungsprogramm für Jugendliche, werdende Eltern und Familien. Mit einem Elternbildungspass erhalten die Eltern ein Geschenk für ihre Teilnahme an den Bildungsveranstaltungen. Als Eltern und Erwachsene nehmen wir an den Veranstaltungen teil und gestalten die Inhalte des Bildungsprogramms aktiv mit.

Zusammenarbeit zwischen Schule und Familien:

Wir fördern die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule. Als Eltern schätzen wir die Bildungsarbeit unserer Lehrer/-innen wert, unterstützen die Schulen in ihrer Arbeit, pflegen einen respektvollen Umgang miteinander und vertrauen den Lehrer/-innen unsere Anliegen an. Nach Möglichkeit, Wissen und Bedarf werden Erwachsene und ältere Menschen in den Schulunterricht eingebunden. Schulen und Familien arbeiten gemeinsam an einer Weiterentwicklung der schulischen Bildung im Rahmen der Möglichkeiten.



BERUF UND ZEIT FÜR FAMILIE

Unsere Vision

Kinder und Jugendliche finden Geborgenheit und Sicherheit in der Familie. Sie fühlen sich als Teil einer Gemeinschaft und entwickeln Selbstwahrnehmung, Einfühlungsvermögen und Mitgefühl als gesellschaftliche Kernkompetenzen. Junge Menschen blicken fernab von Konkurrenzdruck optimistisch in die Zukunft und sind körperlich, geistig und seelisch gesund.

Unsere Verantwortung

Als Erwachsene versuchen wir, Familie und Beruf bestmöglich zu vereinbaren. Wir widmen unseren Kindern und Jugendlichen viel Zeit, hören ihnen zu, versuchen sie zu verstehen und unterstützen sie in ihrer Entwicklung. Bei Bedarf nehmen wir auch selbst Hilfe und Unterstützung in Anspruch und denken darüber nach, was uns im Leben wichtig ist.

WAS WIR TUN KÖNNEN:

Wertschätzung von Tagesmüttern:

Wir schätzen die Arbeit unserer Tagesmütter und -väter wert. Die Gemeinde setzt Maßnahmen, um die Arbeit unserer Tagesmütter und -väter zu unterstützen und diesen wichtigen Beruf aufzuwerten.

Babyrucksack:

Junge Eltern und Familien bekommen von der Gemeinde einen „Babyrucksack“. Im Rucksack finden sich neben kleinen Geschenken auch das Programm der Eltern-Kind-Bildung, Informationen zu Kindergarten, Schule und Betreuungsmöglichkeiten sowie weitere hilfreiche Tipps für einen gelungenen Start ins junge Familienglück. Als Eltern nehmen wir uns die wertvollen Informationen zu Herzen.



Bewusst Zeit nehmen:

Als Eltern nehmen wir uns jeden Tag bewusst Zeit für unsere Kinder. Wir achten auf ihre Bedürfnisse, schenken ihnen Zuneigung und Freiheit, vermitteln ihnen aber auch sinnvolle Grenzen und Respekt. Durch Aktivitäten wie Ausflüge, dem gemeinsamen Essen, Vorlesen von Geschichten oder dem Miteinbeziehen bei alltäglichen Tätigkeiten unterstützen wir unsere Kinder in ihrer Entwicklung.



RAUM UND ZEIT FÜR ENTWICKLUNG

Unsere Vision

Kinder und Jugendliche finden Freiräume und Zeit um ihre Interessen und Fähigkeiten spielerisch zu entdecken und zu entfalten. Junge Menschen wissen über die vielen Möglichkeiten in ihrer Gemeinde Bescheid. Sie engagieren und beteiligen sich aktiv in ihrer Heimatgemeinde, und achten auf die Umwelt.

Unsere Verantwortung

Wir geben unseren Kindern und Jugendlichen viel Raum und Zeit für Freizeitaktivitäten mit Freunden, Familie, in Vereinen oder in der Natur. In der Gemeinde bieten wir jungen Menschen viele Möglichkeiten um ihre kreativen, musischen und sportlichen Talente ohne Konkurrenzdruck ausleben zu können. Wir geben unseren jungen Mädchen und Burschen aber auch Zeit für Ruhe und für sich selbst.

WAS WIR TUN KÖNNEN:

Begegnungsraum:

In der Gemeinde entsteht ein Begegnungsraum für Kinder, Jugendliche, Familien und ältere Menschen. Der Begegnungsraum kann als Jugendraum, Generationentreffpunkt, Veranstaltungsraum, Betreuungsraum, Lerncafé, Elterntreff, Informationszentrale oder Ähnliches genutzt werden. Als Gemeindeglieder/-innen gestalten und nutzen wir diesen öffentlichen Raum aktiv und achten auf ein respektvolles Miteinander.



Verbesserung der Busverbindungen und Fahrgemeinschaften:

Bestehende Busverbindungen, insbesondere Schulbusverbindungen, werden in Zusammenarbeit mit verantwortlichen Personen überprüft und besser abgestimmt. Als Erwachsene gründen wir Fahrgemeinschaften in der Gemeinde um die Mobilität am Land für uns und unsere Kinder zu erhöhen, und unsere Umwelt zu schützen.



Spielplätze und öffentliche Infrastruktur:

Bestehende Spielplätze, wie der Spielplatz im Seebad Riegersburg, werden ganzjährig zugänglich gemacht und von Familien aktiver genutzt. Je nach Bedarf können in den Ortsteilen kleine Spieleinseln geschaffen werden. Die bestehende Infrastruktur wird zum Beispiel durch Gemeindebegehungen auf Kinder- und Familienfreundlichkeit sowie Barrierefreiheit überprüft.

ZUSAMMENLEBEN UND WIR-GEFÜHL

Unsere Vision

Es gibt ein funktionierendes und vertrauensvolles Zusammenleben in der Gemeinde und der Nachbarschaft. Die Gemeinde, Einrichtungen wie Schulen oder Kindergärten, Organisationen, Vereine und Familien unterstützen sich gegenseitig, arbeiten zusammen, tauschen ihr Wissen aus und haben viel Kontakt miteinander.

Unsere Verantwortung

Wir fühlen uns in unserer Regionsgemeinde Riegersburg gut aufgehoben und tragen Verantwortung für unsere Gemeinde. Durch ein starkes „Wir-Gefühl“, durch eine gemeinsame Vision und in Zusammenarbeit mit anderen Menschen gestalten wir das Zusammenleben in der Gemeinde mit. Mit Hilfe eines Maßnahmenplanes für die Bereiche Kinder, Jugend und Familie setzen wir dafür konkrete Aktivitäten um.

WAS WIR TUN KÖNNEN:

Wertschätzung für den Einsatz für das Gemeinwohl:

Jeder und jede von uns kann sich aktiv und in verschiedenster Form für das Gemeinwohl einsetzen. Menschen, die sich aktiv für das Gemeinwohl einsetzen, schenken wir hohe Wertschätzung. Bei besonderem Einsatz bedankt sich die Gemeinde mit Gutscheinen, Seebadeintritten oder ähnlichem.



Hauptverantwortliche Person:

Die Gemeinde stellt eine verantwortliche Person für die Bereiche Kinder, Jugend und Familie ein. Zu den Aufgaben zählen beispielsweise die Organisation der Eltern-Kind-Bildung, die Koordination des Ferien(s)passes, die Verteilung der Babyrucksäcke, Informationsmanagement, die Organisation von Veranstaltungen, die Betreuung eines Begegnungsraums, Bedarfserhebungen oder Netzwerkarbeit. Als Eltern und Erwachsene unterstützen wir die Arbeit der hauptverantwortlichen Person und bringen uns tatkräftig in die Aktivitäten ein.



Information:

Die Angebote und Möglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Familien, wie zum Beispiel Kinderbetreuungsangebote, werden laufend erfasst und an die Menschen in der Gemeinde kommuniziert. Dafür kann ein E-Mail-Adressbuch mit einem Newsletter zu verschiedenen Themen entstehen. Wir geben unser Wissen weiter und helfen mit, wichtige Informationen in unserem Umfeld zu verbreiten.

UNSERE GEMEINDE



Ausflugsziele & interessante Orte

- 1 Burg Riegersburg und Greifvogelwarte
- 2 Schloss Kornberg
- 3 Zotter Tiergarten und Schokoladefabrik
- 4 Öffentliche Bücherei und Ludothek Riegersburg
- 5 Kletter- und Erlebnispark Riegersburg
- 6 Seebad Riegersburg

Spielplätze

- Breitenfeld Volksschule 1
- St. Kind Tennisanlagen 2
- St. Kind Steinriegelsiedlung 3
- Seebad Riegersburg 4
- Gemeindespielplatz Lödersdorf 5
- Schloss Kornberg 6
- Neues Dorfhaus Schützing 7
- Friedhof Riegersburg 8
- Spielplatz Krennach 9
- Spielplatz Schweinz 10

Sportanlagen

- Sportplatz Breitenfeld 1
- Tennisanlage Breitenfeld 2
- Tennisanlage St. Kind 3
- Stocksport- und Eislaufplatz Lembach 4
- Tennisanlage Riegersburg 5
- Fischteich Riegersburg 6
- Sportplatz Riegersburg 7
- Tennisplatz/Eislaufplatz Lödersdorf 8
- Sportplatz Lödersdorf 9
- Sportplatz Schützing 10
- Sportplatz Hofing 11
- Tennisplatz Krennach 12

www.erfahrungsraumgemeinde.at